

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Silvana**

**Weber, Carl Maria von  
Hiemer, Franz Karl**

**Berlin, [1812]**

No. 9. Duett. Allegro risoluto.

**urn:nbn:de:bsz:31-55500**

DUETT.  
Zweiter Akt. No 9.

MECHTILDE UND ADELHART.

Pianoforte.

*Allegro risoluto.*

ADELHART.

*dolce.* *pp* *f* *p* *fp*

Wag' es mir zu wi - der - stre - ben, hemme dei - ner Thränen Lauf,

MECHTILDE.

wag' es mir zu wi - der - streben! hemme deiner Thrä - nen Lauf! Opfre nicht der Toch - ter Le - ben, deinem

stren - gen Wil - len auf, opfre nicht der Tochter Le - ben deinem strengen Willen auf, dei - nem strengen Wil - len auf.

ADELHART.

Dich zu deinem Glück zu zwingen, fo - dert meine Va - ter - pflicht, dich zu deinem Glück zu

*fp*

MECHTILDE.

zwingen fo - dert meine Vater - pflicht. Diese Hand kann Er er - rin - gen, diese Hand kann er er - rin - gen,

*f* *pp* *pp*

a - ber mei - ne Lie - be nicht, aber mei - ne Lie - be nicht, diese Hand kann Er er - rin - gen, a - ber

*dolce.*

meine Lie - be nicht. Va - ter! Va - ter!

*p*

ADELHART. Zit - tre! zit - tre! Schweig! und hü - te dich zu

51

re-den, Schweig und hü-te dich zu re-den, ich ge-biete! Schweige! Schweige, wenn dein Vater spricht.

Flauti. *f*

Ach! so kann dich nichts be-we-gen, so kann dich nichts be-we-gen! Fluch! er-war-tet mich statt See-gen,  
Dich zu

Clar. *pp*

Fluch! er-war-tet mich statt See-gen, und das Herz der Toch-ter bricht,  
dei-nem Glück zu zwin-gen fo-dert mei-ne Va-ter-pflicht.

und das Herz der Toch - ter bricht, und das Herz der Toch - ter bricht.

*dolce.*  
ADELHART. Sey ein gu - tes Kind, und wähle den der dir zum Mann be - schie - den im Ge-

fühl von inn-rem Frieden wird Mech - til - de glück - lich seyn, im Ge - fühl von inn-rem Frieden wird Mech - til - de glück - lich

Ach! mein Va - ter, Ach! mein Va - ter, Scho - nung! Mit - leid! Weh!  
sein. Wähle! Wähle! ich be - feh - le! sprich  
*cres - cen - do* *poco a*



*crescendo.*

o scho - ne mein, o scho - ne mein, nein! nein! Schonung, Mit-leid,

ja! sprich ja! sprich ja! sprich ja! ich be - feh-le, wäh-le, sprich ja,

*poco*

nein, o scho-ne mein! Es em - pö-ret meine See - le, mir er - starrt mein Blut im

ja! wäh - le! Es em - pö-ret meine See - le, mir er - starrt mein Blut im

*poco più moto.*

Timpani e Trombe. *pp*

Herzen, die-se Qualen, die-se Schmerzen sind mehr als Höl - len-pein, die-se Qua-len,

Herzen, die-se Qua - len, die - se Schmerzen, sie sind mehr als Höl-lenpein, diese Qua - len, die - se

*f.* *pp*

diese Schmerzen sind mehr als Höllenpein, die-se Qua - - - - -

Schmerzen sie sind mehr als Höllenpein, es em - pö-ret mei-ne See-le die-se Qualen, die-se Schmerzen sie sind

len, sie sind mehr, diese Qua - len sind mehr als Höllen-pein, diese

mehr als Höllenpein, diese Qualen, diese Schmerzen sie sind mehr als Höllen-pein, als Höllen -

Qua - - - - - len, sie sind mehr, diese

pein, es em-pöret mei-ne Seele, die-se Qualen sie sind mehr als Höllenpein, diese Qualen diese

Qua - len sind mehr als Höl-len - pein, sie sind mehr als Höl-len-pein, sie sind wahre, wah - re Höl - len-pein, sie sind wah-re  
 Schmerzen sie sind mehr als Höl-len - pein, sie sind mehr als Höl-len-pein, sie sind wahre, wah - re Höl - len-pein, sie sind wah-re

wah - re Höl-len - pein.  
 wah - re Höl-len - pein.

RECITATIV und ARIE. *Allegro.*

No. 10.  
 MECHTILDE.

Er geht! Er hört mich nicht! Weh! Weh' mir Ar-men

Pianoforte. *Andante.*